

## Corporate News

### **KAP STARTET ERFOLGREICH IN DAS GESCHÄFTSJAHR 2021 UND BESTÄTIGT JAHRESPROGNOSE**

- 1. Quartal 2021 mit leicht gestiegenen Umsatzerlösen von 90,1 Mio. EUR (i.Vj.: 87,6 Mio. EUR)
- Normalisiertes EBITDA um 12,5 % auf 11,7 Mio. EUR gestiegen
- *Accelerate*-Programm mit spürbarem Erfolg: Operative Ergebnismarge um 1,1 Prozentpunkte hoch auf 13,0 %
- Bestätigung der Prognose für 2021: Umsatz zwischen 300 und 330 Mio. EUR und normalisiertes EBITDA zwischen 27 und 33 Mio. EUR (ohne *it/services*-Segment) am oberen Ende der angekündigten Spannen

**Fulda, 21. Mai 2021** – Die KAP AG („KAP“), eine börsennotierte, mittelständische Industrieholding, ist gut in das Geschäftsjahr 2021 gestartet. Die Umsatzerlöse in den fortgeführten Geschäftsbereichen lagen im 1. Quartal mit 90,1 Mio. EUR leicht über dem Vorjahr mit 87,6 Mio. EUR. Das Marktumfeld hat sich spürbar verbessert, ist derzeit jedoch von Unsicherheiten bezüglich einer erneuten Pandemieverschärfung und Engpässen in den Beschaffungsmärkten sowie bei den Lieferketten geprägt. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen („EBITDA“) erhöhte sich um 31,8 % auf 11,6 Mio. EUR (i.Vj.: 8,8 Mio. EUR). Bereinigt um operativ nicht relevante Einflussgrößen in Höhe von saldiert 0,1 Mio. EUR stieg das normalisierte EBITDA um 12,5 % auf 11,7 Mio. EUR (i.Vj.: 10,4 Mio. EUR). Diese deutliche Verbesserung der operativen Ergebnisleistung ist überwiegend volumengetrieben und spiegelt zudem den Erfolg der eingeleiteten Effizienzmaßnahmen im Rahmen des *Accelerate*-Programms wider. Die normalisierte EBITDA-Marge lag dementsprechend bei 13,0 % und damit deutlich über der Mindestzielrendite von 10 % (i.Vj.: 11,9 %).

**Eckehard Forberich, Mitglied und Sprecher des Vorstands der KAP AG:** „Die positive operative Entwicklung unserer Segmente hat unsere Erwartungen für das erste Quartal übertroffen. Wir gehen gestärkt in die nächsten Monate und sind sehr zuversichtlich, dass wir die gesteckten Jahresziele erreichen. Unser Fokus bleibt auf der konsequenten Fortführung unseres *Accelerate*-Programms mit dem Ziel unsere starken Marktpositionen in attraktiven Nischenmärkten weiter auszubauen und die Profitabilität der KAP-Gruppe nachhaltig zu steigern.“

### **Nahezu alle fortgeführten Segmente mit verbesserter Profitabilität**

Im Segment *engineered products* sanken die Umsatzerlöse um 18,4 % auf 30,2 Mio. EUR (i.Vj.: 37,0 Mio. EUR) vor allem bedingt durch die Schließung von zwei Standorten im zweiten Halbjahr des Vorjahres. Das normalisierte EBITDA hingegen verbesserte sich auf 2,9 Mio. EUR, was einem Anstieg von 31,8 % entspricht (i.Vj.: 2,2 Mio. EUR). Positiv wirkte sich der gegenüber dem Vorjahr höherwertige Produktmix auf das Segmentergebnis aus.

Das Segment *flexible films* setzte den starken Wachstumskurs des Vorjahres im Geschäftsjahr 2021 fort und verzeichnete im 1. Quartal einen Rekordumsatz. Insgesamt erwirtschaftete das Segment ein Umsatzwachstum von 46,3 % auf 31,6 Mio. EUR (i.Vj.: 21,6 Mio. EUR). Das EBITDA lag bei 4,8 Mio. EUR (i.Vj.: 3,0 Mio. EUR).

Das Segment *surface technologies* entwickelte sich mit einem leichten Umsatzrückgang von 3 % auf 15,8 Mio. EUR (i.Vj.: 16,3 Mio. EUR) relativ stabil. Das normalisierte EBITDA sank dabei leicht auf 3,3 Mio. EUR (i. Vj.: 3,4 Mio. EUR).

Im Segment *precision components* verminderten sich die Umsatzerlöse auf 11,9 Mio. EUR (i.Vj.: 12,6 Mio. EUR) bei einem um 44,4 % gestiegenen normalisierten EBITDA von 1,3 Mio. EUR (i.Vj.: 0,9 Mio. EUR). Die umgesetzten Effizienzmaßnahmen aus dem *Accelerate*-Programm greifen hier bereits.

### **Wichtige Meilensteine im Rahmen des *Accelerate*-Programms erreicht**

Im Verlauf des ersten Quartals hat die KAP AG wichtige Maßnahmen im Rahmen von *Accelerate* umgesetzt. Zum einen hat das Unternehmen sein Portfolio durch zwei attraktive Transaktionen im Segment *flexible films* weiter gestärkt. Die AerO Coated Fabrics B.V. hat die Umsätze und Ergebnisse im Berichtsquartal wie erwartet erreicht. Des Weiteren haben in dem Segment *surface technologies* bei der Metallveredelung Döbeln MvD und bei Heiche Polen neue Anlagen die Produktion erfolgreich aufgenommen.

### **Bestätigung der Prognose für das Gesamtjahr 2021**

Für das Geschäftsjahr 2021 erwartet der Vorstand unverändert Umsatzerlöse zwischen 300 und 330 Mio. EUR und ein normalisiertes EBITDA zwischen 27 und 33 Mio. EUR (ohne *it/services*-Segment) am oberen Ende der angekündigten Spannen. Die Prognose beinhaltet bereits absehbare Risiken, die möglicherweise noch aus der COVID-Pandemie resultieren.

### **Kontakt**

KAP AG  
Kai Knitter  
Head of Investor Relations & Corporate Communications  
E: [k.knitter@kap.de](mailto:k.knitter@kap.de)  
T: +49 661 103 327

Kirchhoff Consult AG  
Nicole Schüttforth  
E: [nicole.schuettforth@kirchhoff.de](mailto:nicole.schuettforth@kirchhoff.de)  
T: +49 40 609 186 64

## Über die KAP AG

Die KAP AG ist eine börsennotierte Industrieholding im gehobenen Mittelstand, die attraktive Wachstumschancen in ihren jeweiligen Nischenmärkten bietet. Die KAP AG konzentriert sich dabei auf vier unterschiedliche Segmente: engineered products, flexible films, surface technologies und precision components. Mit gezielten Akquisitionen verstärkt das Unternehmen seine bestehenden Geschäftssegmente oder nutzt neue Marktopportunitäten. Am langfristig orientierten profitablen Wachstum beteiligt KAP seine Aktionäre über eine ertragsorientierte Dividendenpolitik. Derzeit ist die Gruppe mit 29 Standorten und rund 2.300 Mitarbeitern in 13 Ländern präsent. Die Aktien der KAP AG notieren im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006208408).